

## Protokoll der 2. Sitzung des Arbeitskreises Stadtentwicklung 2016 vom 29. November 2016

---

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:10 Uhr

Leitung: Detlef-Herbert Freßle

Teilnehmer: Heinz Schöllkopf, Bruno Strobel, Ulrike Kalb, Roland Kalb, Manfred Disch, Dr. Bernd-J. Seitz, Dietrich Hammann, Elke Curdts-Müller

Ilona Hüge, Presse (BZ)  
Wolfram Müller, Stadt Kenzingen (Protokoll)

Der Sprecher des Arbeitskreises Detlef-Herbert Freßle bei der Arbeitsgruppe Bürgerpark für die geleistete Arbeit.

### **TOP 1      Aufwertung Bürgerpark**

Standortbesichtigung am 06.10.2016 – Bericht von Heinz Schöllkopf  
-weitere Aktivitäten-

Heinz Schöllkopf berichtet über den Pressetermin der am 6.10.2016 stattgefunden hat. Insgesamt ist die Aufwertung des Bürgerparks gut gelungen. Die Wege wurden wieder ordentlich hergestellt, ein Boule-Platz errichtet, neue Bänke und Tische aufgestellt und 4 Liegen installiert.

Er berichtet darüber, dass Bürgermeister Matthias Guderjan das Aufstellen von Toiletten beim Zugang vom Ablosweg in Aussicht gestellt hat. Bewegungsgeräte werden zum Saisonbeginn 2017 beschafft und das Seniorennetzwerk 50+ möchte 3.000 Euro für Bewegungsgeräte spenden.

Detlef Freßle berichtet von der Vorstellung der Ortsdurchfahrtgestaltung durch das Büro Fichtner Water & Transportation in der Einwohnerversammlung am 22. November 2016. Die Vorstellungen des Arbeitskreises wurden nochmals an den Bürgermeister und die Fraktionsvorsitzende versandt. Er berichtet von einem Leserbrief in der BZ im Nachgang der Einwohnerversammlung zum Thema Parkplätze. Dieses Thema war auch in der Vergangenheit immer heiß umstritten. Seiner Meinung nach wird dabei gerne außer Acht gelassen, dass die Stadt bereits viele zusätzliche Parkplätze geschaffen hat.

Er erinnert an den geplanten Workshop zu diesem Thema am 24. Januar 1017.

**Protokoll der 2. Sitzung des Arbeitskreises Stadtentwicklung 2016  
vom 29. November 2016**

## **2. Bericht über Aktivitäten und Projekte der Stadt Kenzingen**

Bauamtsleiter Wolfram Müller informiert über die Entwicklungen des Bebauungsplanes auf dem Areal der FA. Coats in der Kaiserstraße, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Kapellenäcker in Hecklingen, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Industriegebiet West IV und über ein neu geplantes Baugebiet Breitenfeld IV.

2017 soll der Radweg zwischen Malterdingen und Hecklingen zusammen mit einem Ringwasserleitungsverbund verwirklicht werden. Dies führt neben der besseren Versorgungssicherheit zu einem Absenken des Wasserhärtegrades auf das Niveau der übrigen Ortsteile. Die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes steht kurz vor der Offenlage und soll mit dem Feststellungsbeschluss 2017 zur Rechtskraft gebracht werden.

## **3. Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

AK-Sprecher Detlef Freßle fordert die Anwesenden auf neue Projekte, die der Arbeitskreis in 2017 angehen kann, vorzuschlagen.

Roland Kalb regt an, im Bürgerpark Hinweistafeln zu Bäumen und vorkommenden Vogelarten aufzustellen.

Herr Hammann sieht wenige Möglichkeiten entlang der Alten Elz zu laufen. ER schlägt vor nach Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen.

Frau Curdts-Müller schlägt vor, die öffentlichen Plätze zu erfassen und auf Verbesserungen hin zu untersuchen. Ebenso nach Plätzen zu suchen, wo zusätzliche Parkplätze bzw. neu Aufenthaltsräume geschaffen werden können.

Herr Strobel schlägt vor, ein Grünzonenkataster zu erstellen und auf Grünzonenaufweitungen zu untersuchen.

*Ergebnis:*

*Der Arbeitskreis legt fest sich dem Thema Verbesserung von öffentlichen Plätzen zu widmen.*

Der Arbeitskreis wird sich am 31. Januar 2016 um 18.30 Uhr zur ersten Sitzung in 2017 treffen.

Detlef-Herbert Freßle  
Sprecher des Arbeitskreises Stadtentwicklung